

Hilfe - Eine Emotion!

Gefühle in der Mediation

Gefühle auf Dauer zu unterdrücken ist ungefähr so erfolgreich, wie einen Luftballon unter Wasser zu zwingen. (Harald Berenfänger)

„Bleiben wir doch sachlich“. Oft gehört, nie erfolgreich.

Die Angst vor Eskalation führt oft dazu, dass Gefühle und Emotionen unterdrückt oder hintangehalten werden in der Mediation.

Jeder Konflikt und auch dessen erfolgreiche Bearbeitung ist eng mit Gefühlen, mit Emotionen verknüpft und das eine ohne das andere wird nicht zu einer tragfähigen Lösung führen. In der Mediation kann eine breite Palette von Techniken zum Einsatz kommen die es ermöglichen mit Gefühlen und Emotionen zu agieren ohne dass es zu einer krisenhaften Entwicklung kommen muss.

In diesem Seminar geht es darum diverse Techniken auszuprobieren und einzusetzen, damit ein konstruktiver Umgang zu soliden Vereinbarungen führen kann.

Zielgruppen: MediatorInnen, MediatorInnen in Ausbildung, Führungskräfte, BeraterInnen in der Organisations- und Personalentwicklung sowie für Personen, die in ihrem Arbeitsbereich konfliktlösend moderieren

Lehrmethode: Wir setzen auf einen abwechslungsreichen vielfältigen Zugang und verwenden daher theoretische Inputs, Kommunikationsübungen, Gruppenarbeiten, Rollenspiel, Trainingsmaterial wird bereitgestellt

Lernziel: Erweiterung der mediativen Kompetenzen, Fähigkeit vielfältige Ressourcen konstruktiv zu nutzen, Sensibilisierung für Bedürfnisse und Gefühle.

Abschluss: Teilnehmerbestätigung

Diese Veranstaltung kann im Rahmen der geforderten Weiterbildung Mediation mit 20 Einheiten angerechnet werden.

TeilnehmerInnen: max.8

Wann: 25. Juni 2021 von 15 - 21 Uhr
26. Juni 2021 von 9 -18 Uhr

Wo: praxisRaum, 1030 Wien, Landstraßer Hauptstraße 32/23

Kosten: € 310.- (Frühbucherrabatt € 250.- für Anmeldungen bis 7. Juni 2021)

Anmeldung:

Zentrum für Mediation und Kommunikation



Beatrixgasse 7/19

1030 Wien

Tel: 01/967 97 81, 0699/ 196 797 81

email: kontakt@mediation.co.at

www.mediation.co.at